



Kleines NBZ-

Jäger-Album

**DER SCHNITTER. Öl auf Leinwand. Signiert:
St. Jäger. Privateigentum, Hatzfeld.**

Zu diesem ca. 100 Quadratzentimeter grossen Gemälde gehört noch ein zweites, gleichgrosses Ölbild — **die Schnitterin**, die vom Maler als kompositorisches Gegenstück zum Schnitter gemalt wurde.

Die physische Verkörperung der Person des Schnitters ist die eines Feldarbeiters, der festentschlossen seinem Ziele zustrebt. Was unsere Aufmerksamkeit beim Anblick dieser Gestalt erweckt, sind die entschlossenen Gesichtszüge, die ernste Mimik und die vorgeschobenen Arme des Feldarbeiters. Beide Hände sind nahezu gleichermassen in Anspruch genommen: die Linke hält den auf der Schulter liegenden Sensenstiel, die Rechte den Pfeifenkopf.

Sinnend pafft der Schnitter, mit ruhigem Blick und leicht zugekniffenen Augenliddern, an seiner Pfeife und schreitet seinem Ziele entgegen. Er hält den Rock etwas lässig über die Schulter geworfen, das Hemd halb offen.

Feldblumen, Weizenfeld und grünes Blattwerk ergeben einen wirksamen Rahmen.

Text: **Karl-Hans Gross**

Reproduktion: **Eduard Jankovits**